

# Blick auf den Narrenfahrplan

Tettninger und Neukircher Vereine und Zünfte bieten Vielzahl an Veranstaltungen

TETTANG/NEUKIRCH (ari/sz) - Narren übernehmen Rathäuser, ziehen durch die Straßen und feiern: Die Fasnet hat begonnen und wird in rund vier Wochen schon wieder beendet sein. Die Termine der Zünfte und Vereine sind gedrängt und die Auswahl ist nicht leicht. Die Schwäbische Zeitung hat in die Veranstaltungskalender der hiesigen Zünfte geblickt und die Vereine angeschrieben, um einen Überblick über die Angebote in der fünften Jahreszeit zu bekommen.

• **Narrenzunft Tettngang:** Auch in diesem Jahr hält die Tettninger Zunft an ihrem Mix von Saalveranstaltungen und Straßenfasnet fest. Seit dem 7. Januar läuft der Vorverkauf für die zwei großen Saalveranstaltungen im Schloss und in der Schillerschule. Unter dem Motto „Großbritannien“ sollen rund 350 Gäste am Rosenmontag auf zwei Stockwerken feiern und beim **Schlossball** Ambiente, Kleinkunst und Kulinarik genießen. Am Gumpigen Donnerstag findet der **Weiberball** in der Sporthalle der Schillerschule statt. DJ Marco Mzee, der Fanfarenzug Montfort und Lumpenkapellen werden laut Ankündigung die Halle zum Beben und die „Meute“ zum Tanzen bringen – das, nachdem die Stadt seit dem Vormittag vermutlich im Ausnahmezustand sein wird: Denn am Gumpigen wird es nicht nur Kinderspiele am Bärenplatz geben – um 14 Uhr wird das Rathaus gestürmt. Im Anschluss ist dann das Narrenkappenwetttschlenzen am Bärenplatz. Und, auch vor und nach dem Gumpigen ist den Symphasianten einiges geboten: Am 6. Februar lädt die Zunft zum **Kinderball** in die Stadthalle, am 9. Februar findet die **öffentliche-todernste Ratssitzung** statt und am Fasnetsdienstag ist Tettngangs großer Fasnetsumzug. Weitere Termine und Kartenreservierung unter [www.narrenzunft-tettngang.de](http://www.narrenzunft-tettngang.de).

• **Narredei Dettlang-Dolang:** 167 Hexen der Narredei Dettlang-Dolang werden dieses Jahr durch die Gassen ziehen. Noch rund 13 Umzüge stehen für die Feuerhexen auf dem Programm, bevor die Fasnet wieder mit dem Umzug in Tettngang endet. Höhepunkt der Feuerhexen ist aber laut Pressemitteilung wieder der eigene **Kinderumzug** am 4. Februar in Tettngang. Mehrere Kindergärten, Fanfarenzüge und Zünfte aus der Region reisen an, um für und mit den Kleinen die Montfort- und Schulstraße mit wildem Fasnetstreiben zu füllen. Um 14.41 Uhr ist Kinderquatsch mit TomTom und Coco auf dem Montfortplatz angesagt, bevor um



Die Häser sind abgestaubt, die Narren stehen in den Startlöchern zum Feiern der 5. Jahreszeit.

FOTOS: ARCHIV

15.30 Uhr Kinder- und Jugendtanzgruppen auftreten und um 16.25 Uhr der Kinderumzug ist. Darauf folgt zur Dämmerung die öffentliche Taufe, bei welcher die Hexen dem Hexenmeister gegenüber treten müssen und auf den Verein eingeschworen werden. Mehr Infos im Internet unter [www.feuerhexen.de](http://www.feuerhexen.de).

• **Narrenzunft Bürgermoos:** Die Narrentaufe am Freitag, 19. Januar, 19 Uhr, hinter dem Vereinsheim mit anschließender Party bildet den Auftakt der Bürgermooser Fasnet. Das Highlight der Narrenzunft ist wieder die **Dorffasnet**, bei der am Bromigen Freitag, 9. Februar, um 11 Uhr der Kindergarten befreit und um 18 Uhr der Narrenbaum auf dem „Dorfplatz“ beim Bistro Pub18 gestellt wird. Weiter geht's um 19 Uhr mit dem **Hemedglonkerumzug** quer durch Bürgermoos. Weitere Termine der Zunft stehen im Internet unter [narrenzunftbuergermoos.chayns.net](http://narrenzunftbuergermoos.chayns.net).

• **Narrenzunft Kau Waldteufel:** Auch in Kau wird gefeiert: Die erste Veranstaltung ist am 26. Januar der Zunftball. Zwei Tage später laden die Waldteufel dann ab 14 Uhr zum **Kinderball**. Am Gumpigen Donnerstag findet die Teufelstaupe statt. Und wie

in Bürgermoos feiert am Bromigen Freitag auch Kau seine **Dorffasnet**. Mehr Infos im Internet unter [www.waldteufel.de](http://www.waldteufel.de).

• **Narrenzunft Laimnau:** Die Argentaler eröffnen die diesjährige Fasnet am heutigen Freitag, 12. Januar, und laden zur „Vollgasparty“ in die Argenthalhalle Laimnau ein. Rund zwei Wochen später, am 27. Januar, findet mittags der **Kinder-**, abends schließlich der **Jugendball** statt. Am Gumpigen Donnerstag befreien die Narren vormittags die Schüler, bevor im Anschluss das Rathaus gestürmt wird. Einer der Höhepunkte ist der **Umzug** am 11. Februar. Den gesamten Narrenfahrplan der Zunft gibt es unter [narrenzunft-laimnau.de](http://narrenzunft-laimnau.de).

• **Narrenzunft Kogenmale Obereisenbach:** Vor wenigen Tagen ist der Kogenmale aufstanden. Heißt: auch in Obereisenbach hat die Fasnet für Kogenmale und Arberweible begonnen. In Obereisenbach selbst begeistert die Zunft am Samstag, 20. Januar, die Kleinen auf dem **Kinderball**. Um 16.30 Uhr stellt die Narrenzunft Kogenmale zudem den Narrenbaum, bevor am 3. Februar, ab 17 Uhr mit **Umzug und Dorffasnet** gefeiert wird. Infos zu den Kogenmale

gibt es unter [www.kogenmale.de](http://www.kogenmale.de). Eine Homepage der Arberweible ist unter [www.arberweible.de](http://www.arberweible.de) zu finden.

• **Narrenverein HO-LA-GI Neukirch:** Am Samstag, 27. Januar, wird um 16 Uhr traditionell der Narrenbaum gestellt, anschließend geben sich die hierzu angereisten Lumpenkapellen, Musikvereine und Guggenmusiken ein Wettbewerb der besonderen Art. Richtig rund geht es dann, wenn um 19 Uhr die Tore für den „XXXL Hexenball“ geöffnet werden. Hier kann in zwei Locations – im Partyzelt und in der Narrenhalle – so richtig gefeiert werden. Am Sonntag, 28. Januar startet dann um 13.30 Uhr der große **Narrensprung** mit vielen Narrengruppen aus nah und fern. Anschließend geht es natürlich in Zelt und Halle zum Feiern oder gemütlich zu Kaffee und Kuchen. Informationen und Kartenreservierung auf [www.holagi.de](http://www.holagi.de).

• **Gorilla Club Russenried:** Am 8. Februar werden um 18 Uhr die Neumitglieder der Gorillas aufgenommen. Nach dem Narrenbaumstellen, das um 19 Uhr beginnt, gibt es noch die **Stadl-Party**. Weitere Infos unter [www.gorillaclub.de](http://www.gorillaclub.de).